

Gutes Leben

*Ihr regionales Magazin
für die ganze Familie*



■ **Steige & Pfade**
im Rengsdorfer Land



■ **Möbel**
Faszination Massivholz

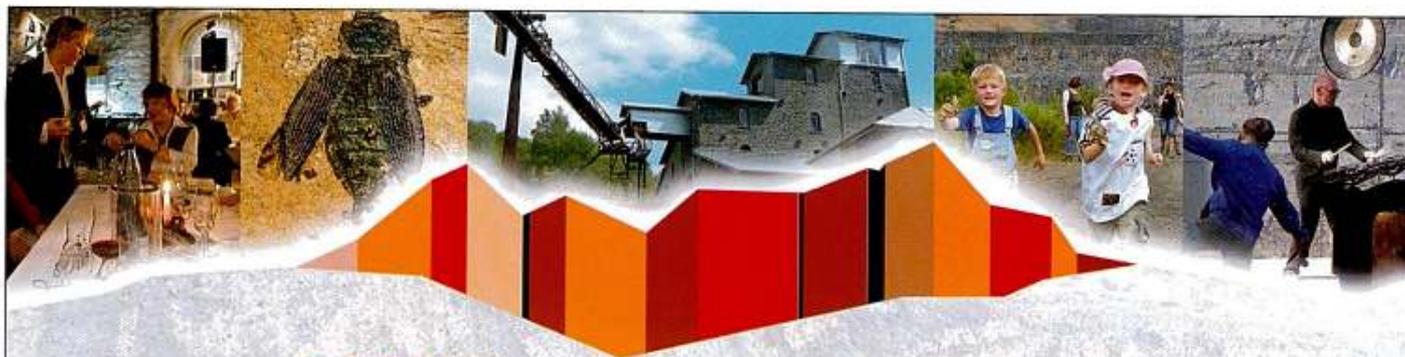


■ **Classic Cars**
Zentrum für Oldtimer Fans



Aktuell:

Ratgeber Hochzeit



25 Millionen Jahre Erdgeschichte Über 100 Jahre Industriegeschichte Erlebnisangebote am Originalschauplatz

Das Tertiär im Stöffel-Park - eine spannende Zeitreise, von vulkanischen Katastrophen bis zu fliegenden Mäusen!

Industrie im Stöffel-Park - der Weg des Basaltes von der geologischen Entstehung bis zur Verwendung!

Erlebnisangebote im Stöffel-Park - Erlebnisräume u.a. »Historische Werkstatt«, Themenführungen »Industrie« und »Tertiär«, Fossilagerstätte, imposantes Freigelände zum Erkunden, großer Aussichtsturm, Amphitheater Basaltsilo, ideale Event-Location!



Dieses Projekt wird im Rahmen der EU-Gemeinschaftsinitiative LEADER, einer Fortentwicklung der Europäischen Union und des Landes Rheinland-Pfalz getragen durch die Ministerien für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau, durchgeführt. Dieses Projekt wird durch die Europäische Union kofinanziert. Europäische Auftrags- und Genehmigungs-Er für Landwirt-schaft, Abteilung Landwirtschaft.

STÖFFEL PARK

TERTIÄR
INDUSTRIE
ERLEBNIS

Für alle Neugierigen, Kulturinteressierten, Wissbegierigen, Bewegungsfreudigen, Erlebnishungrigen, Kleinen und Großen und für Ihr nächstes Freizeitwochenende.

Sie erreichen den Stöffel-Park mit dem Auto über Westerburg, Hachenburg oder Bad Marienberg kommend in Richtung Enspel, Nistertal und Stockum-Pütschen. Hier folgen Sie der Beschilderung.

ÖFFNUNGSZEITEN

10.00 - 18.00 Uhr
März - Okt.: täglich
Nov. - Febr.: Di. - So.
Anmeldung in der roten Infobox.

KONTAKT

(a) Stöffelstraße
57647 Enspel/WW
(t) 026 61-980980-0
(f) 026 61-980980-10
(e) info@stoeffelpark.de
(i) www.stoeffelpark.de

www.werbebahnhof.de

SEMINAR:

„Das Gesetz der Anziehung - der Mensch ist was er denkt und fühlt.“

Lernen Sie in diesem Seminar **effektive, praxisbezogene Übungen** kennen, die Ihnen helfen zu einem Magneten zu werden für das was Sie sich wirklich wünschen. Für viele Lebensbereiche wie **Gesundheit, Finanzen und Partnerschaft**.

Interessiert? Dann melden Sie sich heute noch zu einem der Seminare an.

Anmeldeschluss: 14 Tage vor dem jeweiligen Termin.

Weitere Informationen erhalten Sie hier: **02242-86093**



SEMINARTERMINE

Samstag, 17 Januar 2009
10 - 18 Uhr

Samstag, 20 März 2009
10 - 18 Uhr

Samstag, 18 April 2009
10 - 18 Uhr

SEMINARORT:
53773 Hennef-Heisterschoß
Teichstraße 9

ANMELDUNG:
ulrike.schindhelm-backes@
t-online.de oder unter

02242-86093

Die Kosten für das Tagesseminar betragen 98,- Euro, zzgl. ges. MwSt. Wir senden Ihnen Ihre verbindliche Anmeldebestätigung umgehend zu.



Ulrike Schindhelm-Backes, Ihre Kommunikationstrainerin, freut sich darauf Sie schon bald kennenzulernen.

Nutzen Sie die Gelegenheit, zu einer neuen Sicht Ihrer Möglichkeiten zu gelangen.

Business & Training

Holzgasse 19
53773 Hennef

Telefon: 02242-86093
Mobil: 0171-7938503

E-Mail:
ulrike.schindhelm-backes@t-online.de

Trauen Sie sich ruhig.

Ich sehe das Datum schon vor mir: 9.9.2009, laut Kalender ein Mittwoch. Ob das nun der ideale Tag für das Ja-Wort ist sei dahingestellt. Leicht zu merken ist so ein Datum durchaus. Und wie oft hing der Hausseggen schon schief, nur weil der Partner es schlichtweg vergessen hatte.

Ganz ehrlich: Kann man den Tag, an dem zwei Menschen drei Worte schwören, die sie so nur ein einziges Mal über die Lippen bringen werden, wirklich vergessen? Herr Obama würde wohl sagen: „Yes, we can.“ Aber natürlich kann man nicht, wie auch, bei diesen Worten: „Ja, ich will!“ Und Sie? Wollen Sie in diesem Jahr? Na dann, schauen Sie mal in Ihre neue „Gutes Leben“. Das schönste

Thema des Lebens haben wir nämlich zum Schwerpunkt des Journals gemacht. Wissen Sie schon, wo Sie sich das Wort zuflüstern werden? Bestimmt wissen Sie es. Und wenn nicht, finden Sie hier ein paar Ideen. Und für alle, die noch nicht wissen, ob und wann sie wollen: Das macht nichts. Holen Sie sich Lust, lassen Sie sich in die zauberhafte Welt der Eheschließung entführen. Denn wie alles, das dem Lauf unserer Zeit unterliegt, ändern sich Sitten, Gebräuche und Mode. Sie dürfen gespannt sein.

Was für ein Einstieg für 2009, oder? Da darf Frau Merkel im fernen Berlin ihre düstere Prognose von einem Jahr der schlechten Nachrichten abgeben. Wir müssen das ja nicht mitmachen. Wir müs-

sen uns die gute Laune, den Mut und die Kraft nicht von den Worten nehmen lassen, die nichts als Wahlkampf sind. Genau darum haben wir uns das Thema Hochzeiten als Beginn eines schönen, eines in jeder Hinsicht lohnenden Jahres, ausgesucht.

Ich wünsche Ihnen im Namen meiner Mitarbeiter und aller Partner unseres Hauses ein glückliches, erfülltes und vor allen Dingen ein gesundes Jahr 2009. Leben Sie Ihre Träume, und träumen Sie nicht vom Leben.

In diesem Sinn:
Auf das Leben, auf die Liebe.

Herzlichst
Ihr Mario Schmidt.
Herausgeber „Gutes Leben“

Anzeige

Schönheits-OP ohne OP. Der natürliche Weg gegen Falten.

Zehn Jahre jünger wirken. Ein makelloses Hautbild.

Bad Marienberg: Schnell ein straffes Hautbild. Fältchen rasch wegporotieren lassen, ein paar Falten weniger? Welche Frau wünscht sich das nicht. Endlich gibt es eine Alternative zur Faltenunterspritzung.

Spritze ohne Spitze Nadellos unterfüllen. Tadellos Muskeln straffen. Das ist die echte Neuheit in Deutschlands führenden Kosmetiksalons. Wie funktioniert das? Fältchen haben viele Ursachen. Mimikfalten nur eine. Die Muskeln im Gesicht sind verspannt, verhärtet, verformt und schwach.

Schnell und schmerzlos.

Die neue Methode der LAILIQUE-Labors/USA lockert, strafft, formt die Muskeln, was die Falten auseinander drückt, sie entfalten sich, die Haut wird glatt. Starke Muskeln kennen kaum Falten. Jetzt können bequem auch die kleinen Falten und Fältchen unterfüllt werden.

Ohne Fältchen wirken Sie jünger!

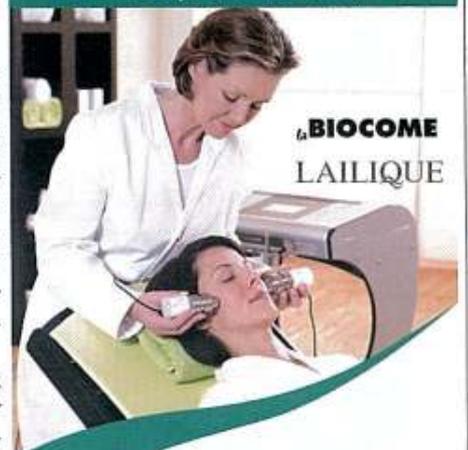
Nicht jede Haut eignet sich für Unterspritzungen mit Skalpell oder Laser. Angenehm und sicher ist das **Original meso|Beauty Lift®**, das zwischen 20 und 40ml Biomoleküle in die Zwischenräume und die Tiefen der Haut porotiert. Den Entdeckern dieses Porotationsverfahrens, zwei US-Wissenschaftlern, wurde dafür 2003 der Nobelpreis verliehen. Eine spezielle Ausbildung und Lizenz für diese Weltneuheit erhielt die Beauty Spezialistin **Marina Diels**.

Geradezu ideal ist die neue **meso|Methodik** für Frauen und Männer, die schnell jünger wirken wollen, aber Injektionen nicht mögen oder einem chirurgischen Eingriff zuvorkommen möchten.

Altersflecken im Gesicht?

meso| Spezialprogramme. Auch gegen Pigmentstörungen, Altersflecken und Unreinheiten. Schnell und sicher. Zuerst wird die Haut analysiert, dann beginnt die Beautykur. Frauen wissen: Ohne Falten wirkt man jünger. Nach einer meso- Kur auch attraktiver. Der Beweis? Ein Spiegel. Oder testen!

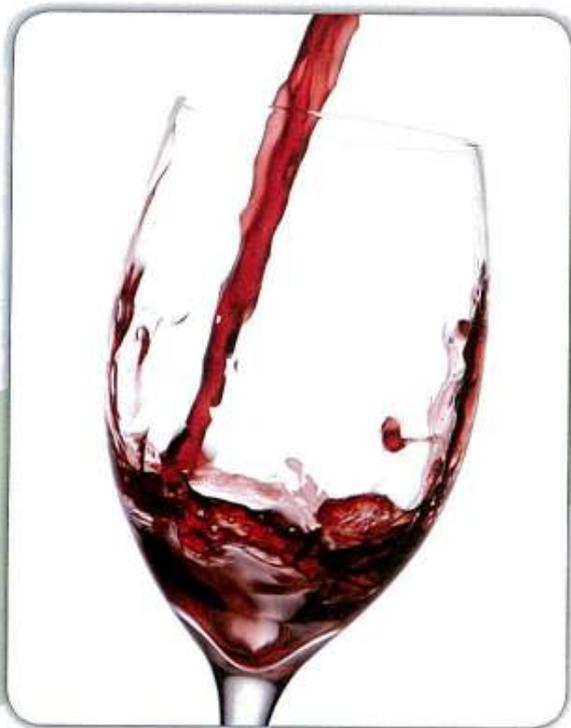
Jetzt Schnupperwochen
zum Testpreis von 85,- €



facettenreich
Unbegrenzte Möglichkeiten
für Ihre Schönheit

Marina Diels

Fachkosmetikerin, Fachfußpflegerin, Examierte Krankenschwester
Danziger Str. 4 - 56470 Bad Marienberg
Telefon 0 26 61 / 9 17 90 28
www.facettenreich-marina-diels.de



Weine & Spirituosen
(Foto: Culiteca)



Hochzeiten
(Foto: Westerwald-Hochzeit)



Klassische Automobile
(Foto: KWM)



selbst-bewusst-lernen
(Foto: Memory)

INHALT

WESTERWALD, ALTENKIRCHEN, SIEGEN UND UMLAND

TITELTHEMA:

HOCHZEITEN 2009 6-13

Westerwald Hochzeit	14
Traumhochzeit	15
Hochzeiten...	16
Friseur & Kosmetik Isenhardt	17
Tausendschön Wellness	18
Traumhafte u. einzigartige Brautkleider	19
Theis Kommunikationen	20
Wandern und Wohlfühlen	21
Pflege auf ganzer Linie	22
Klassische Automobile	23
Profihaus	24
Culiteca - mehr als nur genießen	25



Naturholzmöbel

(Foto: Sven´s Naturholzmöbel)



Wandern

(Foto: Rengsdorfer Land)

Sven´s Naturholzmöbel	26
Euronics Henn	26
Liebmann, Buch und Papier	27
Nachhilfe - und Förderungsunterricht	28
Schutz vor Elektromog	29
Niho - Zahnzentrum	30
Hotel Restaurant Schützenhaus	31
Reiki ist Lebensenergie	32
Das Ende der Diät	33
Memory - selbstbewusst lernen	34
Bowling Center Hachenburg	35
Fitness & Entspannung	36
Classic Cars	37
Erleben Sie echte Inspiration	38

Katalogservice-Gutscheinservice	38-41
Impressum	42
Branchen ABC	42

Titelfoto: Fotolia

SCHMIDT MEDIEN VERLAG

Tel.: 02662 / 94 92 67

Fax: 02662 / 94 92 68

Dehlinger Weg 11

57627 Hachenburg

www.schmidtmedien.com

Guter Zeitplan für eine wundervolle

Je nach Umfang ist es nicht unüblich, bis zu einem Jahr im Voraus damit anzufangen, damit man nicht an den Punkt kommt, wo man an der Hochzeitsfeier zweifelt. Das muss nicht sein! Natürlich kann man die Planung auch in die Hände eines professionellen Hochzeitsplaners bzw. Eventmanagers geben.

6 - 12 Monate vorher

Die meisten Paare spüren es schon, wünschen es sich oder haben schon einmal Gespräche darüber geführt: Die Ehe! Warum nicht den Anfang dafür mit einer Verlobung beginnen? Ein romantischer Heiratsantrag, oder Sie machen sich gemeinsam einen schönen Tag und abends eine Feier (oder an einem späteren Datum). Gerne auch im kleinen Rahmen mit den Schwiegereltern und Trauzeugen (die man sich nun schon suchen könnte).

Ab jetzt beginnt die Planung! Als erstes sollte ein Termin ins Auge gefasst werden. Dabei sollte man natürlich gewissenhaft vorgehen. Passt das Datum? Keine Überschneidungen mit anderen wichtigen Tagen wie: gesetzlichen Feiertagen, Urlaubszeiten, persönlichen bzw. familiären Tagen (Geburtstage, Todestage...), Öffnungszeiten des Standesamtes und vielem mehr. Auch der Tag nach der Hochzeit spielt besonders für Ihre Gäste eine Rolle wegen Urlaub und Übernachtung. Hier wird man schon schnell merken, dass man es nicht jedem Recht machen kann. Daran sollten Sie sich nicht stören. Das kennen Sie schon, und es wird weiterhin so in Ihrem gemeinsamen Leben sein. Der erste finanzielle Rahmen sollte nun gesteckt werden. Natürlich ist dies schwierig, ohne die ersten Kontaktanfragen bei diversen Dienstleistern erhalten zu haben. Doch meist können Verwandte und Freunde die ersten Hinweise geben bzw. der oben aufgeführte Finanzplan. Hierfür können folgende Punkte eine Rolle spielen: Große oder kleine Feier, Catering/ Buffet, religiöse Trauung, wieviele Gäste, Flitterwochen Zielort (bzw. ja oder nein)...!

Die ersten Kontakte sollte man machen: Beim Standesamt nachfragen, welche Dokumente benötigt werden. Hierbei sollte man auf zwei wichtige Punkte achten: 1. Dass die Ausweise auch noch am geplanten Hochzeitstag gültig sind, 2. dass eine Anmeldung beim Standesamt meist nur eine Gültigkeit von sechs Monaten hat. Also erst informieren und später dann die Anmeldung durchführen. Dann sollte man die religiöse Trauung beantragen bzw.

sich bei den Verantwortlichen informieren.

5 - 6 Monate vorher

Alle wichtigen bzw. besonderen Behörden, Firmen und religiösen Institutionen haben oft lange Wartezeiten, deshalb früh genug darum kümmern und die Termine beantragen bzw. bestätigen => Standesamt, Kirche usw.! Das erste Shopping beginnt: Erste Lokalitäten sollten aufgesucht werden wie Hotels und Restaurants (oder Gemeindehäuser). Partyservice, Catering-Firmen und Getränke-Lieferanten sollte man nun auch um Beratungsgespräche bitten. Ebenfalls sollte man sich jetzt um die Hochzeitsgarderobe kümmern. Ein schöner Anlass für gemeinsame Tage der Braut und Ihrer Mutter, Vater, Geschwister und Freunden. Ebenso sollte man sich um Fotograf und die Unterhaltung kümmern. Die eigene Planung sollte mit Urlaubsanträgen beginnen und es sollte die Buchung für die Flitterwochen ins Auge gefasst werden (nicht vergessen: Impfungen und Reisepässe bzw. Visum). Nun kann man die Gästeliste erstellen sowie eine Geschenkwunschliste (Geschenktisch im Einzelhandel).

3 - 4 Monate vorher

Gästeliste mit dem Hochzeitsbudget abgleichen bzw. mit den Preisen für das Buffet (Hotel, Restaurant). Ratsam wäre es jetzt auch, sich verantwortungsvolle Schultern zu suchen, die einige Aufgaben übernehmen (Festleiter, Ansprechpartner usw.).

Nun die Drucksachen in Angriff nehmen wie Einladungskarten verschicken! Mit sonstigem Informationsmaterial wie eventuell Anfahrtsskizze, Ansprechpartner wie Festleiter oder Geschenkbuchverwalter, Tischkarten, Menükarten und Zeitungsanzeigen. Am besten einen Beratungstermin bei einer Druckerei einholen und die Dankeskarten direkt mitbestellen (in die Kostenplanung mit einfließen lassen).

Auch sollte nun überlegt werden, ob für einige Gäste genug Übernachtungsmöglichkeiten vorhanden sind (bei Bekannten, Verwandten oder Hotels, Pensionen oder Ferienwohnungen) und ob einige eine Anreise-Möglichkeit zur Feier usw. benötigen wie Taxi und Fahrdienste.

Shopping und Termine bestätigen: Hochzeitsauto (Kutsche), Fotograf, Buffet & Festort, Hochzeitstorte und Unterhaltung, Probe-Frisur und Wunsch-Makeup sollten beim Friseur und dem Kosmetiker getestet werden. Auch der Körper sollte „in Schwung“ gebracht werden.

Dazu gehört zum einen die Körperpflege (Sonnenbank => Hochzeitsfotos / Nagelstudio => Ihre Ringe/Hände werden oft fotografiert / Fußpflege, falls die Braut offene Schuhe trägt...) aber auch weitere Vorbereitungen z. B. die Frisur (Färben, Dauerwelle), ein Tanzkurs (Hochzeitstanz...) und eine ausgewogene Ernährung.

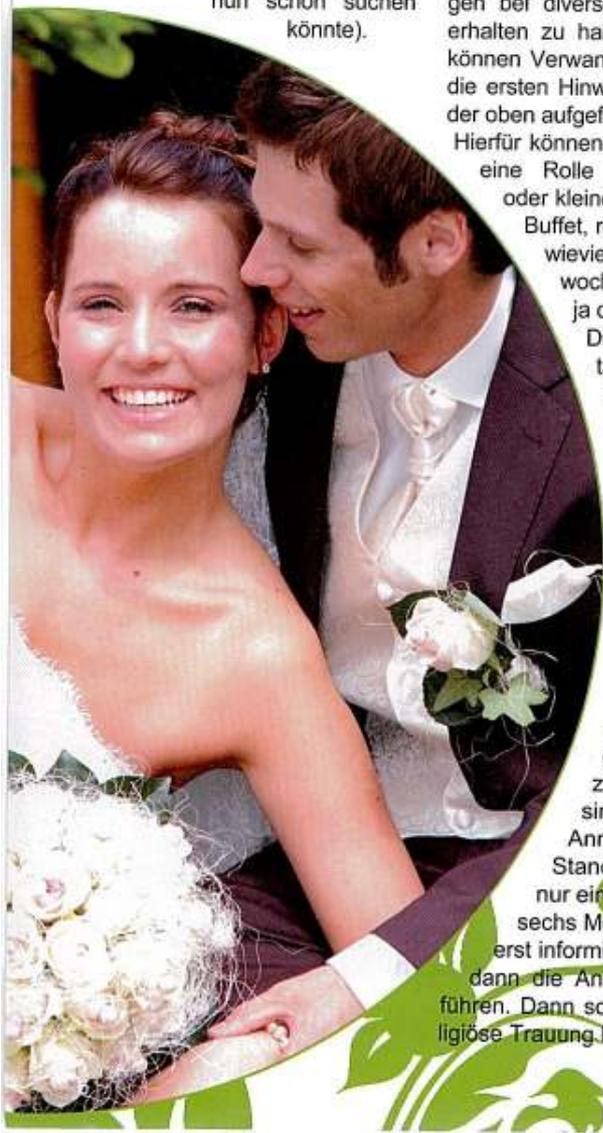
Die Ringe sollten nun auch in dieser Zeit ausgewählt, erstellt und bestellt werden (Gravur nicht vergessen) und die Blumen sollten ausgesucht werden (Dekoration, Brautstrauß).

Ebenso ist es nun Zeit, gegebenenfalls die neue Wohnung zu suchen (Mietvertrag anpassen lassen).

8 Wochen vorher (Achtung ab nun WOCHEN)

Das Brautkleid sollte erneut anprobiert werden. Ebenso der Bräutigam seinen Anzug. Noch ist Zeit für Änderungen.

Ebenso sollte nun das Programm für den Tag in Angriff genommen werden. Wie ist der Ablauf? Standesamt, religiöse Trauung und die Feier. Alle Zwischen-Phasen und Vorbereitungen für Hochzeitsfotos, Dekoration und Sekt-Empfang. Zusätzlich können die Rückantworten der Einladungen mit der Gästeliste verglichen werden. Mit dem Festleiter sollte man sich ausgiebig über die eigenen Wünsche, Vorstellungen, Tabu-



Vorbereitungsphase ohne Stress

Themen, das Programm und das Drumherum unterhalten.

Aufgaben sollten weiter verteilt werden: Fahrdienst, Schlüsseldienst (wer schließt wo und wann auf), Bedienung (Küche), Theke, Sektempfang und vieles mehr!

In dieser Zeit wäre es auch gut, noch einmal den Kostenplan zu kontrollieren und mit den diversen Angeboten zu vergleichen. Gegebenenfalls sollte nun auch ein Termin bei einem Notar gemacht werden für einen Ehevertrag (Gütertrennung...). Der Umzug in die neue Wohnung bzw. die benötigten Renovierungen sollten organisiert werden.

Stress? Nutzen Sie die Gelegenheiten, auf der Sonnenbank, in der Tanzschule oder in einer Salat-Bar zu entspannen. Dabei kann man auch gemütlich planen oder auch einfach mal abschalten. Oder warum nicht einen schönen Film aus der Videothek leihen.

4 Wochen vorher

Große Kontrolle aller wichtigen Punkte und Termine: Dekoration und Floristen, Bekleidung, Programm, Ringe, Gästeliste der Zusagen mit Buffetbestellung abgleichen usw.! Die Brautschuhe sollte man nun zu Hause einige Male vorsichtig einlaufen, damit auf der Feier keine Blasen entstehen, die Füße weh tun oder es einfach ungemütlich ist.

Nachdem die Zu- und Absagen alle da (bzw. selbst angefordert) sind, kann nun die Sitzordnung bzw. Platzzuweisung durchgeführt werden. Anhand eines Raumplanes des Festortes kann man diesen einteilen.

Ernähren Sie sich ab jetzt gut und bewusst (Hautunreinheiten vermeiden => Schokolade).

Gemüse, Salat und Obst/ Allerdings sollte Hungern nicht auf der Tagesordnung stehen. Wellness, Genießen und Entspannen ist angesagt. Muss noch etwas für die Flitterwochen gekauft werden? Ersatzakku für die Digicam,

Reise-Strom-Adapter, Strandschuhe...?

2 Wochen vorher

Nun sollte man per Checkliste abfragen, ob das Meiste erledigt ist, ob Sie von allen die Bestätigungen (Lieferung, Termine...) vorliegen haben, oder die Probe erhalten bzw. durchgeführt haben: Kleid (komplett mit allen Accessoires: Schleier, Dessous und Strumpfband, Handtasche, Schuhe...), Anzug, Standesamt, religiöse Trauung, Flitterwochen (Tickets, Pässe, Reise-Versicherung...), Torte, Dekoration (Floristen), Drucksachen, Buffet (Catering), Hochzeitsauto, Ringe (Gravur), Fotograf, Unterhaltung, Festort, alle sonstigen persönlichen Verantwortlichen (Festleiter, Bedienung, wer fährt X und Y wohin, sonstige Aufgaben), Hotels, Restaurants, Frisur (Schleier nicht vergessen, aufschreiben wie lange es gedauert hat), Make-up und Fingernagel-Maniküre (gilt auch für den Bräutigam). Weiß jeder der Gäste Bescheid, wo und wann (bzw. falls diese Aufgaben übernehmen)? Wissen die Lieferanten alle Bescheid (Ort, Datum und, auch wichtig, die Uhrzeiten bzw. haben diese eine Kontaktmöglichkeit für den Hochzeitstag)? Sollte „das Kleid“ unvorhergesehen zugenommen haben? Machen Sie sich keinen Stress mit einer Diät, das verdirbt nur die Stimmung. Einfach das Kleid anpassen lassen. Anzeige für die Zeitung aufgeben.

1 Woche vorher

Bräutigam und Braut sollten zum Friseur (am Hochzeitstag nur noch Styling und Frisieren).

Ringe abholen und jemanden damit beauftragen daran zu denken.

Letzten Programmablauf mit dem Festleiter klären.



Gegebenenfalls sollten Nachbarn „gewarnt“ werden: bei Ihrer Wohnung, am Wohnort und auch am Festort.

In der Woche vorher

Machen Sie alles in Ruhe. Fangen Sie an, gemütlich für die Flitterwochen die Koffer zu packen (alle Papiere? Versicherungsunterlagen? Ausländische Währung? Wichtig Daten von Geldkarten, Hotlines usw.?). Haben Sie Ihre Kontaktdaten und Urlaubsinformationen vom Urlaubsort für Ihre Angehörigen, wie z. B. vom Hotel, Ort, Reiseveranstalter, Reisedaten?

Sie sollten nur noch mit der Kontrolle beschäftigt sein, nicht mehr mit der Ausführung und Erledigung von Aufgaben. Ihre Familien und Freunde werden für Sie da sein und mit helfender Hand zur Seite stehen.

Generalprobe für alle Abläufe. Mobile Discothek, Technik, Dekoration, Tanz und vieles weitere. Dekoration sollte min. einen Tag vorher fertig sein (bei Blumen, z. B. auf Tischen, sollte man abwägen, ob sie am Tag Ihrer Feier oder am Tag zuvor professionell geliefert werden). Jemand sollte beauftragt werden, ein Auge auf Ihre Wohnung zu werfen, während Sie im Urlaub sind, falls weitere Geschenke gebracht wer-

den oder vor die Tür gelegt werden. Auch wenn es schwer fallen mag, versuchen Sie frühzeitig zu schlafen. Mit dem Rhythmus kann man jetzt schon anfangen.

Hochzeitstag

Dies ist Ihr Tag: Sie stehen im Mittelpunkt. Was soll jetzt noch schief gehen? Sie sind die Einzigen, die überall zu spät kommen dürfen. Jeder hat dafür Verständnis. Für vieles ist es jetzt eh zu spät. Egal, jetzt heißt es genießen und das, was passiert, mit Humor zu nehmen.

Auch wenn Sie wohl keinen Hunger haben, nehmen Sie sich Zeit etwas zu frühstücken!

Lassen Sie sich am besten zu allen Orten hinfahren! Nehmen Sie genug Flüssigkeit zu sich!

Alle Papiere (Standesamt = Pässe...) und Ringe dabei? Handtasche gepackt (Taschentücher, Aspirin, Make-up-Accessoires)? Ansprechpartner hat sein Handy für Notfälle an?

Diese Punkte gelten auch für Ihre Angehörigen, so dass Sie mit ihnen darauf achten.

Kein Tag für E

Getränke

Es wurden schon Feiern gesehen, wo die Kühlschränke aus privaten Haushalten auf die Feier geschleppt wurden und diese der Getränke-Fluktuation nicht standhielten. Ein Haushalts-Kühlschrank hat nicht das Fassungsvermögen und die Leistung, die für eine Feier gedacht ist. Dafür geht alles zu schnell. Der Festort selbst (Kühlraum, Theke, Zapfanlage) bzw. der Getränkelieferant sollten hier für Abhilfe sorgen.

Unterhaltung

„Mein kleiner Bruder hat einen 1000-Watt-Verstärker und ein Meter große Boxen!“ Ja, richtig, aber vermutlich muss er damit keine Halle, Zelt oder ein Gemeindehaus beschallen.

Stellen Sie sich Ihren Hochzeitstanz vor - wie die Sicherung des Gebäudes oder der mitgebrachten Anlage mit einem Knall das Zeitliche segnet und Sie ohne Musik und Licht dastehen. Auch die CDs von Mutter können für „tolle Überraschungen“ sorgen, wenn diese verkratzt aus der Sonnenblende im Auto geholt werden.

Küche und Buffet

„Omas Kuchen ist der Beste!“ mögen zwar Gedanken sein, die man in Betracht zieht, dennoch sollte hier Vorsicht walten. Meist sind auch die Umstände bzw. die Verhältnisse am Festort ganz anders als zu Hause. Wo man in der eigenen Küche die Sahnetorte auf der Arbeitsplatte auskühlen lassen kann, da schmilzt sie in der Großküche wegen der Wasserdampfwärme der Industrie-Spülmaschine. Der mitgebrachte Haushalts-Wasserkocher ist nicht dafür gedacht, einen ganzen Abend permanent hunderte Menschen mit heißem Wasser zu versorgen.

Festort

„Meine Eltern haben damals auch im Haus (Garten, Zelt, Wintergarten) gefeiert!“, wir hoffen, die Feier war gut. Doch bis heute hat sich einiges geändert: wo früher jemand live auf der Gitarre gespielt hat, sitzt heute vielleicht ein DJ mit seiner Disco-Beleuchtung und hat ganz andere Stromanforderungen. Ist z. B. die Stromversorgung gesichert für: Wärmebehälter des Buffets, Küche (Theke, Kühlschrank), DJ (Unterhalter, Band), Dekoration (Beleuchtung) usw.?

Fotos

Nicht selten hört man Argumente wie: „Mein Onkel macht immer super Urlaubsbilder, dann schafft er es auch, unsere Hochzeit zu fotografieren“, doch die Urlaubskamera ist keine Profiausrüstung und meist scheint in den Räumlichkeiten des Festortes nicht die karibische Sonne. Akkus, Filme, Speicherkarten, Beleuchtung (Blitz) und Kamera sollten mehrfach vorhanden sein und für die Umstände (Lichtverhältnisse, Hitze, Kälte, Entfernungen...) ausgelegt sein. Und noch viel wichtiger: Nicht die Technik macht gute Fotos!

Allgemein

Hier ist Equipment und das Handwerk von geprüften und erfahrenen Profis gefragt!

Es wäre schade, wenn z. B. durch „misslungene“ Hochzeitsfotos der Familien-Friede anschließend gestört wäre. Oder es fließen auf der Feier Tränen über die Enttäuschung, weil die liebevoll zubereitete Torte von Oma der Hitze zum Opfer gefallen ist (von Familie, Freunde und Ihnen).

Getränke, Buffet, Fotos, Unterhaltung, Festort

Experimente



Wo wird gefeiert

Eine Frage, die oft unterschätzt wird. Das kann allerdings fatale Folgen haben. Auch hier machen sich vorher gemachte Gedanken bezahlt.

Die Wahl der Räumlichkeiten richtet sich meist nach der Anzahl der Gäste bzw. sollte einen gewissen Puffer bieten. Meist ist es zwar so, dass leider einige Gäste kurzfristig verhindert sind und absagen müssen. Allerdings sollte man lieber ein paar Plätze mehr zur Verfügung haben als die Anzahl der Personen auf der Gästeliste. Auch wenn man in der Einladung darum gebeten hat, Bescheid zu geben, ist dies keine Garantie dafür, dass alle kommen.

Was ist z. B. mit dem Fotografen, den Mitarbeitern des Partyservice (Bedienungen), der Band (DJ, Alleinunterhalter...) oder unerwarteten Gästen, die kurzfristig doch noch kommen wie Verwandte und Freunde aus dem Ausland? Was ist mit „Überraschungs-Gästen“, die Ihre Verwandten vielleicht organisiert haben (Vereinsfreunde, Arbeitskollegen...)?

Die Überlegung, in einem Restaurant oder Hotel zu feiern, ist an sich eine gute Sache. Wichtig aber wäre z. B., dass diese auch einen Großteil der Dekoration bzw. Vorbereitung der Räumlichkeit übernehmen (Stühle, Dekorations-Aufbau...) oder die Möglichkeit gewähren, dass man, mindestens einen Tag vorher, dieses selbst übernehmen kann. Hier sollte man nicht sparen, falls dies aufpreispflichtig ist.

Weitere allgemeine Fragen und Zusammenfassung:

- Sind die Räumlichkeiten für die Größenordnung der Gäste ausgelegt bzw. bieten sie genug Platz? Was ist mit der Anzahl und Größe von Toiletten, Garderobe, Bühnenbereich, Tanzfläche, Kinderbereich, Sitzplätzen, eventuell Stehbereich und Parkplätzen?
- Bieten die Räumlichkeiten die Möglichkeit auf bestimmte Personengruppen Rücksicht zu nehmen: Rollstühle (Rampen, Aufzug...), Kinder (Spielecke, Babystühle), betagte Gäste (nicht so nah an der Band/Anlage, kurze Wegstrecke, nah gelegene Parkplätze). Auch ist wichtig, dass die Toilette von der Braut aufgesucht werden kann (Reifrock). Hierfür eignet sich (nicht lachen) eine Behinderten-Toilette.
- Ist der Vermieter über die Art des Festes informiert und gestattet er dies? Was ist mit der Nachbarschaft bzw. den Behörden/Gemeinden (Feuerwerke z. B. müssen angemeldet werden)?
- Was ist im Mietpreis drin? Dekoration, Reinigung (in welchem Umfang), das Nutzen aller Bereiche des Festortes (Küche, Bühne, Nebenräume, Außenanlagen, Hi-Fi-, Beleuchtungs- und Mikrofon-Anlagen...), ausreichende Bestuhlung? Was ist mit Kautions- und Nebenkosten (Wasser, Heizung, Strom, Gas...)? Wie und wann wird der Festort wieder übergeben (Besenrein? Stühle hoch? Müllentsorgung? Abbau?)





Die Einladung

Schnell diesen Punkt überspringen?

Nein, besser nicht! Auch wenn „eigentlich“ alles so logisch ist.

Lieber einmal damit ausführlich beschäftigen. Sie ist meist die erste und einzige Information, die viele Ihrer Gäste erhalten. Deshalb birgt sie Gefahren und Missverständnisse. Dennoch hat sie ein hohes Informations-Potential, das man nutzen sollte. Deshalb sprechen Sie sich gut mit den Verantwortlichen ab, die Ihre Einladungskarten drucken bzw. falls Sie selbst welche erstellen oder basteln.

Was sollte und könnte alles drauf sein:

- ➔ Natürlich wer heiratet. Schon den neuen Namen mit drauf? Neue Adresse? Alte Adresse?
- ➔ Wer ist alles eingeladen von der Familie, die auf der Einladung steht?
Wegen Missverständnissen, wer nun alles zur „Familie Müller“ gehört, ruhig alle mit Vornamen nennen.
- ➔ Wo + Wann:
Standesamt: Adresse, Datum und Uhrzeit, Raum, Flur
Religiöse Trauung: Adresse, Datum und Uhrzeit
Räumlichkeiten: Adresse, Datum und Uhrzeit
Eventuell Anfahrts-Skizzen bzw. Beschreibungen (von allen Orten)
- ➔ Ansprechpartner + Kontaktdaten: z. B. Festleiter (für das Programm), Geschenk-Verwalter (Geschenk-Tisch, Buch). Handy-Nr. von einem, der am Hochzeitstag definitiv erreichbar ist für wichtige Fragen. Deadline-Datum für die Zusage.
- ➔ Einladungsspruch: Motto, Lied-Verse, Gedicht, religiöser Text (Bibelverse)
- ➔ Eventuelle Dekoration (Ringe, Bänder, ...) oder auch etwas Persönliches (z. B. ein Foto vom Paar => Verlobung)
- ➔ Stil und Kleidung (sollte auch die Einladung vermuten lassen): Festliche Abendgarderobe? Legerer geselliger Abend?
- ➔ Geschenk wünsche: Hinweis zu Geschenktischen (Fachhandel) oder dem Geschenkbuch und seinem Verwalter. Geldgeschenk wünsche könnte man in einem Spruch oder Gedicht verpacken.



Persönliches als Programm Punkt

Zum anderen sollte das Programm an den Persönlichkeiten des Brautpaares ausgerichtet bzw. Persönliches eingebunden werden. Schöne Programmpunkte sind immer wieder persönliche Beiträge. Warum nicht alte Erinnerungen aufarbeiten, vortragen oder nachspielen. Oder gewisse Insider (die auch anhand des Programmpunktes klar werden), Charakterzüge oder Hobbys des Brautpaares für die Programmgestaltung nutzen.

Aber Vorsicht: nicht alles kommt so gut an wie es gemeint ist. Auch sollte die Feier nicht zu „Diese Hochzeit sucht den Superstar“ genutzt werden. Wie gesagt, es geht um die Unterhaltung und das persönliche Interesse am Brautpaar.

Sollten zu wenige Programmpunkte aus den beiden Bereichen zur Verfügung stehen, sollten diese Tipps keine Regel sein, und somit kann man natürlich auf andere ausweichen. Dazu könnten auch Programmpunkte gehören, die die Stimmung der Gäste betreffen, und diese animiert am Programm teilzunehmen.

Aber mit ein wenig Kreativität und Interesse (einem guten Ohr und dem Lesen zwischen den Zeilen) lässt sich einiges erreichen. Sie ermuntern alle Gäste recht herzlich dazu, denn dann ist Ihnen nicht nur Applaus gewiss, sondern auch eine „feucht-glückliche“ Umarmung aus Dankbarkeit, Rührung und gefühlsmäßiger Überwältigung.

Regel:

Nicht alles ist lustig –
Destruktives
ist fehl am Platz

Man sagt zwar Schadenfreude ist die größte Freude, doch ist dem wirklich so? Scherze auf Kosten des Brautpaares sollten gut bedacht sein! Die Unterhaltung gilt in erster Linie dem Brautpaar und nicht der Belustigung der Gäste. Manches mag auf den ersten Blick lustig wirken, kann aber schnell zu einem bösen Bumerang werden. Dies gilt auch für „Scherze“ nach der Feier (Hindemisse, Fallen, böse Überraschungen und geschmacklose „Verwüstungen“ in/am der Wohnung/Haus). Man ist vielleicht der Meinung „die haben es verdient“, aber soviel Anstand und Respekt vor dem Anlass und der Würde dieser Feier sollte jeder Gast haben, um nicht ins selbe Horn wie andere (vielleicht das Brautpaar früher selbst) zu blasen. Freudentränen sind etwas viel Schöneres, also warum nicht etwa die Zeit und die Mittel, die man ansonsten destruktiv nutzt, für etwas Besonderes und Persönliches nutzen? Ein Schlafzimmer voll Luftballons, Blumen ... ist viel schöner als ein Bett voller Reis, Erbsen, Sand, Kekse...!

Ebenfalls sollte jeder Gast bzw. Beteiligter „Mann“ genug sein, sich nicht dem Gruppenzwang zu ergeben, falls dies andere versuchen möchten. Das klingt sehr nach erhobenem Zeigefinger, doch leider ist es manchmal traurige Realität, und deshalb finden wir diesen Rat hier sehr passend.





Weitere Tipps

für Gäste, Festleiter und verantwortliche Helfer

Für Gäste:

Als Gast, der etwas zum Programm beitragen möchte, kann man auch versuchen sich zu informieren, auf welchen früheren Feiern (bzw. welches Programm) das Brautpaar war, damit man nicht dasselbe vorführt/macht. Da oft der Freundeskreis ein ähnlicher ist, kann dies auch unangenehm für alle werden.

Noch ein Tipp: Sie üben vielleicht fleißig zu Hause. Doch nun müssen Sie Ihren Programmpunkt vielleicht vor 100 Menschen vorführen, d.h. Ihr Beitrag findet nun in einer großen Räumlichkeit statt, und es besteht eine enorme (Grund)Geräuschkulisse. Üben Sie Ihre Programmpunkte vielleicht direkt mit einem Mikrofon (Ersatz), damit es Ihnen nicht unangenehm ist bzw. Sie geübt sind mit dem Handling, schließlich haben Sie nur eine Hand frei. Machen Sie auch Pausen, wo gelacht oder applaudiert wird, damit Ihr ganzer Programmpunkt wahrgenommen werden kann. Schauen Sie auch, wie lange Sie brauchen (Pufferzeit einrechnen für Lacher/Applaus), damit Sie dem Festleiter genau sagen können, wie lange Ihr Auftritt ist. Dies macht es ihm einfacher zu planen. Ebenso kommt es nicht dazu, dass Programmpunkte, die mühevoll und liebevoll eingeübt wurden, wegen Zeitmangels gestrichen werden müssen.

Für Festleiter und verantwortliche Helfer:

Letztendlich finden sich zwischen unseren Tipps (die eigentlich für Gäste oder das Brautpaar sind), auch gute Punkte für den (die) Festleiter.

Sie tragen durch das Umsetzen des Zeitplans maßgeblich zur guten Stimmung bei. Nur weil die Nudeln vom Buffet noch nachgeliefert werden, das ganze Essen bzw. die Gäste warten zu lassen, wäre unklug. Auch sollte man wählerisch, sein was die Programmpunkte und Unterhaltung angeht. Vielleicht haben Sie feste Vorgaben von Ihrem Brautpaar über das, was sie mögen oder was Tabu-Themen sind (oder Spiele).

Dazu gehört es - vor allem an der Feier selbst - manchmal leider auch „Nein“ zu sagen. Nur weil „Onkel Peter“ ein 10. Witz eingefallen ist, den er nun in heiterer Stimmung vortragen will, sollte man seinen Zeitplan im Auge behalten bzw. für solche Fälle einen Puffer haben (oder an den Schluss/ Open End setzen).

Manch eine Feier geht in Unterhaltungspunkten unter, ohne dass Zeit und die Stimmung für das Tanzbein gefunden wurde.

Geben Sie die Tipps, die Sie hier finden auch weiter (ausdrücken). Zum Beispiel können Sie die obigen Tipps für Gäste als Anregung weitergeben: an jeden, der einen Programmpunkt aufführen möchte. Das macht es Ihnen leichter mit der Zusammenarbeit. Kontrollieren Sie einmal die Tipps, die hier gegeben werden. In allen Bereichen finden Sie etwas, was vielleicht auch für Sie und Ihre Aufgabe wichtig sein könnte, und indem Sie das Brautpaar unterstützen können.

www.Westerwald-Hochzeit.de

– Die Internet-Hochzeitsmesse –

Heiraten in unserer Heimat

Hier findet man alles von A bis Z für eine Traumhochzeit. Autos, Kutschen, Brautkleider, Partyservice, Ringe und vieles mehr. Aber es gibt auch viele Tipps, Tricks, Planungshilfen und Checklisten. Zusätzlich gibt es Anregungen für Autoschmuck, Brautsträuße oder Bräutigam-Gestecke in Bildergalerien. Hochzeitspaare aus dem Westerwald haben im Bereich myHochzeit ihre eigene Mini-Webseite mit Fotos. Gewinnspiele, Aktionen oder Trends werden ebenso vorgestellt.

Hochzeit mit Herz...



...ist der Name unserer Aktion. Wir suchen Paare, denen das Leben durch einen Unfall, Krankheit oder

einen anderen Schicksalsschlag hart mitgespielt hat. Wir helfen Euch dabei, einen vergangenen Traum doch noch zu ermöglichen: Die Traumhochzeit. Bei der Planung und Finanzierung Eures größten Wunsches stehen wir Euch zur Seite. Lasst uns gemeinsam ein Zeichen für einen Neuanfang setzen. Mehr Infos und Bewerbung unter: www.westerwald-hochzeit.de/hochzeitmitherz



Einladung Danke Save-the-Date
www.Westerwald-Hochzeit.de

Save-the-Date-Karten

Ihr wisst schon Euer Hochzeitsdatum aber andere Dinge „stehen noch in den Sternen“? Dann versendet eine Save-the-Date-Karte an Eure Gäste. Bei dieser Karte geht es eigentlich darum, das Hochzeitsdatum zu nennen, Euren Namen (Absender), und die Bitte, den genannten Termin zu reservieren. Quasi eine Vorab-Einladung. So werden Eure Gäste frühzeitig informiert und können Euer Datum in die eigenen Planungen einbeziehen, und Ihr selbst habt noch alle Möglichkeiten offen weiter an der Hochzeit zu planen.

Geldgeschenke mit dem Hochzeitspuzzle

Heute ist es zum Trend geworden, dass sich Brautpaare Geldgeschenke wünschen. Zum einen, weil man schon alles hat

und zum anderen eine Hochzeit auch Kosten verursacht. Aber eigentlich sollte das Schenken Freude bereiten. **Wie kann man dies nun verbinden? Mit dem Hochzeitspuzzle!** Die Idee ist, dass Ihr Euren Gästen ein „richtiges“ Geschenk ermöglicht, Ihr aber trotzdem Geld bekommt. Man druckt ein Puzzle mit einem symbolischen Wunschnmotiv, das den eigentlichen Verwendungszweck Eures Geldes darstellt. Man könnte z. B. ein Urlaubsfoto nehmen, um die Flitterwochen darzustellen. Nun verkauft man diese Puzzleteile vor der Hochzeit an die Gäste. Wir helfen Euch dabei! Mehr Informationen im Bereich „Trends & Ideen“.

Punkte sammeln mit dem Kassenbonn

Sammelt Eure kommenden und bereits erhaltenen Quittungen.

Dann schickt Ihr uns diese und Ihr erhaltet dafür Eure Einkaufsgutscheine bzw. Punkte. Für jede Quittung erhaltet Ihr Punkte. Mit diesen könnt Ihr dann bei uns einkaufen: DVDs, Gästebücher, Ringkissen, Krawatten, Geschenkideen, Gutscheine und vieles mehr. Punktesystem und Gewinne findet Ihr im Bereich „Aktionen“.

Kontakt:

Westerwald-Hochzeit.de
Claudio Walter
Bergstraße 25
57520 Rosenheim
Tel.: 0 27 47 / 91 45 66
Fax: 0 27 47 / 91 48 46
www.Westerwald-Hochzeit.de
heirat@westerwald-hochzeit.de

Bildnachweis:

Westerwald-Hochzeit.de / Marina
Walter www.m4rin4.de

Vinicella
Weine & Spirituosen

Fachhandel für:

- Weine aus Deutschland, Europa und der ganzen Welt
- Sekt, Champagner, Cremant, Prosecco...
- edle Spirituosen wie Single Malt Whiskies, Edel-Obstbrände...
- Feinkost wie Olivenöle, Mandeln, Papaya...

Service:

- Geschenkservice
- Versandservice
- Lieferservice für Familien- oder Firmenfeiern und Jubiläen auf Kommission

Vinicella Weine & Spirituosen
Uwe Schudelsky · Langheck 4 · 56457 Halbs

Tel.: (02663) 4271 · Fax: (02663) 4250
Mail: info@vinicella.de · Web: www.vinicella.de

ANITA SCHNEIDER

Adolfstraße 2
56457 Westerburg
0 26 63 - 91 76 22
info@modebewusst.de

Modeatelier modebewusst.de

Modistin · Modedesignerin · Modedirectrice · Maßschneiderin



Traumhochzeit



Tage zuvor in grosser Vorbereitung - und Sie tauchen noch kurz vorher in einen *Jungbrunnen*, der Ihnen einen zarten Teint verleiht - eine *frische und vitale Haut* mit einem Hauch verführerischem Glanz.

Gönnen Sie sich eine Wellness-Behandlung bei Ihrer Beauty - Spezialistin Marina Diels.

Tanken Sie neue Energien und spüren den königlichen Duft der Rose.

Rosenduft bringt Menschen zum lächeln, versöhnt Herz und Gemüt. Zudem löst er spontan Begeisterung aus. Seit Jahrhunderten ist das aromatische *Rosenblütenöl* als Hautverjüngungsmittel bekannt und geschätzt.

Genießen Sie Ihren „Rosentraum“

Streichelzart träumen Haut und Sinne bei der faszinierenden *Rosenmassage*. *Rosenduft* umschmeichelt Ihre Nase. Edelste Essenzen zaubern neuen Glanz und wahre Schönheit.

Genuss pur. Der Blick in den Spiegel zeigt es - die reinste Verführung!

Ich freue mich auf unseren Rosentermin!
Ihre *Marina Diels*

Unbegrenzte Möglichkeiten für Ihre Schönheit

Facettenreich Marina Diels

Danziger Str. 4
56470 Bad Marienberg
Tel.: 02661 / 9179028

info@facettenreich-marina-diels.de
www.facettenreich-marina-diels.de

Ihr Braut-Make-up bei facettenreich – umfasst eine typgerechte Beratung und professionelle Ausführung!

Hausgemachte Fruchtaufstriche & Gelees

Aus eigener Herstellung...

Münch-Mohr Fruchtaufstriche

Jutta Münch-Mohr
Kirchplatz 21
D-35447 Reiskirchen
Info 06490-61094
Mobil 01577-78 265 84
juttamohrchen@web.de

Helena Modemarkt

- Hochzeitsbekleidung
- Festliche Bekleidung
- Herrenmode
- Kinder-Mode-Bekleidung
- Kommunionkleidung
- Taufkleidung

Helena Modemarkt
Helena Thomas
56459 Brandscheid
Tel.: 02663 / 91 21 55
Fax: 02663 / 91 21 83
helena.modemarkt@t-online.de

SEMINARHOTEL Jacobsberg

- Seminare und Tagungen
- Übernachtungen
- Familienfeiern
- Partyservice

SEMINARHOTEL Jacobsberg
Jakobsweg 9 • D-35305 Grünberg
Telefon: +49 (0) 64 01 | 91 58-0
Telefax: +49 (0) 64 01 | 91 58-99
info@seminarhotel-jacobsberg.de
www.seminarhotel-jacobsberg.de

• Tagen und Wohlfühlen individuell

Erich Goldhausen

Raumausstattung

- Bootsattlerei
- Polsterei
- Gardinen
- Bodenbeläge
- textile Reparaturen

erichgoldhausen@gmx.de
raumausstattung-erich-goldhausen.de

Parkstrasse 3 • 56459 Köllbingen
Tel.: 0 26 63 / 53 10
Mobil: 01 79 / 69 80 91 5

Naturheilpraxis Petra Herrmann

Heilpraktikerin

**Heilpraktikerin
Sportheilpraktikerin
Sporttherapeutin**

Praxis für Alternativmedizin
Petra Herrmann
Jungenthalerstraße 51 • 57548 Kirchen
Telefon 0 27 41 - 93 16 03
Mobil 01 71 - 7 95 05 90
E-Mail: petraherrmann-praxis@web.de

Hochzeiten...

...sind für das Hotel Deynique Team in Westerburg immer wieder eine neue Herausforderung. Denn es gilt ja hier ein unvergessliches, auf das Brautpaar individuell zugeschnittenes Fest zu arrangieren.

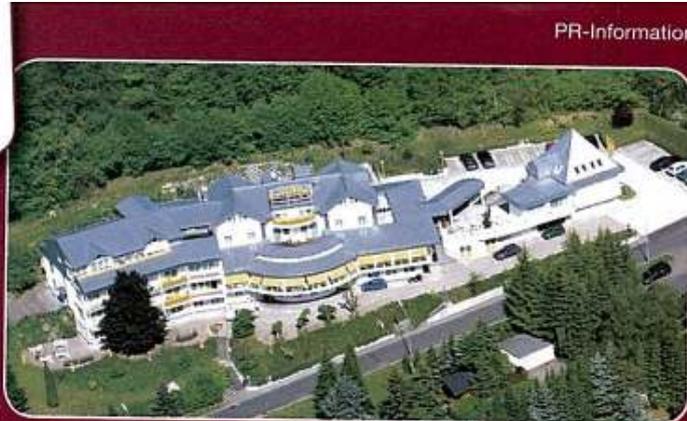
Die große Stärke ist es für das Team alles möglich zu machen und Ihre Ideen in die Tat umzusetzen. Denn schließlich soll Ihre Hochzeit der schönste Tag in Ihrem Leben werden.

Axel Lechleitner, Küchenleiter im Hotel Deynique und schon seit 13 Jahren im Hotel beschäftigt hat schon viele Hochzeiten becohcht: „Wir haben schon so viele Wünsche unserer Brautpaare erfüllt. Für mein Team und mich ist es wichtig in einem gemeinsamen Gespräch mit dem Brautpaar die Wünsche individuell zu gestalten. Bei den meisten Paaren ist es die erste Hochzeit, wir dagegen haben schon Erfahrung in der Umsetzung und können

dem Paar mit einigen Tipps zur Seite stehen.“

Das Hotel Deynique bietet den idealen Rahmen für besondere Anlässe. Das Ambiente sorgt für festliche Stimmung und die freundlichen Mitarbeiter, sowie der erstklassische Service sind ein solider Garant für unvergessliche Hochzeitsfeste. An einem der wichtigsten Tage Ihres Lebens sollten Sie sich nicht auf Ihr Glück verlassen. Hier sind Ideen, Erfahrungen, perfekte Planung und gute Organisation ein Muss, welches von den Mitarbeitern noch durch Herzlichkeit abgerundet wird.

*Besuchen Sie den Stand
des Hotel Deynique auf
der Hochzeitsmesse in der
Westerburger Stadthalle
am 8. Februar 2009.*



Kontakt:

Hotel DEYNIQUE
DEYNIQUE Cosmetics GmbH
Auf dem Hilsberg 20
56457 Westerburg
Telefon: 02663 / 2902-0
Telefax: 02663 / 2902-200
rezeption@hotel-deynique.de
www.hotel-deynique.de

www.Westerwald-Hochzeit.de
- die Internet-Hochzeitsmesse -

Cute Laune on Tour...

Stahl-Reisen
Haiger

Top-Reisen zu günstigen Preisen!

4 Tage Wintertraum Bernina Express 01.02.-04.02.2009 Gutes 3-Sterne-Hotel in Tiefelcastel – HP inkl. Bahnfahrt Bernina Express	€ 305,00
3 Tage Muscalfahrt Hamburg 06.03.-08.03.2009 4-Sterne-Best Western Queens Hotel – Frühstücksbuffet, inkl. Stadtführung	€ 188,00
5 Tage Eröffnungsfahrt Gardasee 21.03.-25.03.2009 4-Sterne-Hotel Royal Village in Limone – HP Buffetabendessen, Tanzabend und Weinprobe	€ 289,00
5 Tage Toskana 01.04.-05.04.2009 Gutes 3-Sterne-Hotel an der Versilia-Küste – HP	€ 255,00
9 Tage Zadar 03.04.-11.04.2009 6 Übernachtungen im 4-Sterne-Hotel in Zadar – Vollpension als Buffet und Getränke zu den Mahlzeiten – All-Inklusiv-Bar – Animationen – inkl. Ausflüge 2 Zwischenübernachtungen / HP in Österreich	€ 619,00

Beratung und Buchung: Rufen Sie uns an! Tel.: 02773-5947

Zustieg: Immer in Ihrer Nähe durch unseren kostenlosen Zubringerdienst!

Mehr Informationen unter: www.stahlreisen.de

Gerne senden wir Ihnen kostenlos unseren aktuellen Katalog!


weightangels.
Ernährungsinstitut
für typgerechtes Abnehmen

Das Ende der Diät.

Kein Kalorienzählen! Gut aussehen + wohlfühlen! Lecker + typgerecht satt essen!

Tel. 02623 928 195



Neu in Rarobath-Saumbach ... ab Oktober 2008 auch in Limburg